

22. März 2023
75/2023

Goslar schaltet für 60 Minuten das Licht aus Earth Hour am 25. März setzt ein Zeichen für Klimaschutz

Goslar. In diesem Jahr ist auch Goslar wieder dabei, wenn anlässlich der Earth Hour Millionen Menschen, Städte und Wahrzeichen auf der ganzen Welt für eine Stunde das Licht ausschalten. Mit der Earth Hour des World Wildlife Fund (WWF) soll gemeinsam ein starkes Zeichen für einen lebendigen Planeten und mehr Klimaschutz gesetzt werden.

Goslar beteiligt sich an der Umweltschutzaktion am 25. März und schaltet um 20:30 Uhr für 60 Minuten das Licht an einigen Gebäuden und Sehenswürdigkeiten aus. Verdunkeln werden sich die Kaiserpfalz, die St. Stephani-Kirche, der Kulturmarktplatz, das Rathaus sowie am Rosentor das Kloster Neuwerk. Zusätzlich können die Menschen zuhause für eine Stunde das Licht löschen.

Die Geschichte der Earth Hour begann 2007 in Sydney. Mehr als 2,2 Millionen australische Haushalte nahmen am 31. März 2007 an der ersten Earth Hour teil und schalteten bei sich zu Hause für eine Stunde das Licht aus, um ein Zeichen für mehr Klimaschutz zu setzen. Ein Jahr später erreichte Earth Hour 370 Städte in 35 Ländern verteilt über 18 Zeitzonen. Die Earth Hour wurde zur globalen Bewegung.

Foto (Stadt Goslar): Nicht nur an der Kaiserpfalz wird es am Abend des 25. März für eine Stunde dunkel.